

Theaterförderung: Beiträge 2022/II

Auf den Eingabetermin vom 1. März 2022 erhielt das Präsidialdepartement der Stadt Zürich im Bereich des freien Theaters 37 Unterstützungsanträge für Produktions- und Recherchebeiträge zur Begutachtung.

An ihren Sitzungen Ende März prüfte die Theaterkommission 18 Gesuche um Produktionsbeiträge und 12 Gesuche um Recherchebeiträge, die die formalen Kriterien erfüllt haben und einen gesamten Bedarf von Fr. 1'229'143.– auswiesen.

Auf Empfehlung der Theaterkommission hat das Präsidialdepartement folgenden 12 Anträgen mit einem Produktionsbeitrag und 3 Anträgen mit einem Recherchebeitrag entsprochen:

Produktionsbeiträge			
Gruppe	Projekt	Spielstätten / Premiere in Zürich	Beitrag Fr.
vanderbolten.production	Souhung	Zentralwäscherei, 6.10.2022	13 500
der grosse tyrann	Abgesang auf Lucia Joyce - Eine Wahnsinnsarie	Hyperlokal, 7.10.2022	25 000
We Were Born In The Middle Of The Sea	Nous Sommes Né.e.s Au Milieu de la Mer	Tanzhaus, 10.11.2022	25 000
zwischen_produktionen	Intime Revolution	Theaterspektakel, 24.8.2022	40 000
Theater Blau	Biene Maja unverblümmt	Theater Stadelhofen, 8.11.2022	40 000
Verein 400asa	Der Spaziergang	Max Frisch Bad/Friedhof Sihlfeld, 27.10.2022	50 000
MOTIVE	Disorient	Gessnerallee, 3.2.2023	50 000
KOLYPAN	iSTEREO – TYPEN!	Fabriktheater, 30.9.2022 Theater Stadelhofen, 31.5.2023	60 000
First Cut Productions	INVITED GHOSTS	Fabriktheater, 10.11.2022	60 000
Cie. Max Merker	Alte weisse Penner - Old White Clowns	Fabriktheater, 31.3.2023	60 000
Experi Theater	PLANTATION #1 – nativeness	Gessnerallee, 11.3.2023	87 000
Criptonite	Criptonite:Pleasure	Gessnerallee, 2.2.2023 Tanzhaus, 18.9.2023	107 000
Recherchebeiträge			
OH!Darling Produktionen	Resonanz erzeugen		15 000
U-Kollektiv	#BigDreams - REDEMPTION		20 000
Ernte Olafson	Stadt Theater statt Theater		22 500
Total			675 000

Weiterhin in der mehrjährigen Förderung (bis Ende 2022)

Dreijährige Förderung	
Gruppe	Zeitraum
Corsin Gaudenz	Dreijährige Förderung 2020-2022
Matterhorn Produktionen	Dreijährige Förderung 2020-2022
Dimitri de Perrot / Studio DdP	Dreijährige Förderung 2020-2022